



MEIN LUDESCH

Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 9 / 2019 | Woche 19 / 2019

Frühlingsausstellung in der Caritas-Werkstätte

Menschen mit Beeinträchtigung und verschiedenste Kreativkünstler haben in den letzten Wochen in der Caritas-Werkstätte am Schulweg 10 wieder viele kreative Ideen umgesetzt. Im Rahmen der Frühlingsausstellung am Samstag, 11. Mai werden im Garten der Werkstätte von 10 bis 16 Uhr allerlei dekorative und praktische Produkte zum Verkauf angeboten.

Planungssprechtage am Berg

Grundeigentümer und Anwohner am Ludescherberg sowie andere Interessierte können sich noch bis Freitag, 10. Mai im DLZ Blumenegg (Tel: 05550/20019) zu den Planungssprechtagen der Gemeinde anmelden. Diese finden am Mittwoch und Donnerstag 22./23. Mai jeweils nachmittags statt. Der Austausch mit den Betroffenen bildet eine wichtige Basis für die Ausarbeitung eines Räumlichen Entwicklungskonzepts für diesen Ortsteil. Den Verantwortlichen geht es darum, gesetzliche Voraussetzungen für Bauvorhaben zu schaffen, Flächen für die Landwirtschaft zu sichern und einer Zersiedelung vorzubeugen. Auch soll sich der Ludescherberg nicht zu einer Siedlung aus Ferienwohnungen entwickeln.

Kostenlose Energieberatung

Energieberater Gebhard Bertsch informiert die „Hüslebauer“ und „Sanierer“ im Ort jeweils am 2. und 3. Dienstag im Monat über alle Aspekte nachhaltiger Bauweise. Er steht am 14. Mai von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum zur kostenlosen Energieberatung bereit. Anmeldungen nimmt Gebhard Bertsch unter Tel: 0664/5336744 entgegen.

„I koof im Dorf und bin sanft mobil!“

Von 13. Mai bis zum 13. Juli lautet das Motto „I koof im Dorf und bin sanft mobil“. Die Energieregion Blumenegg lädt bereits zum fünften Mal zu dieser Aktion.

57 Betriebe aus Bludesch, Ludesch und Thüringen sind auch heuer wieder dabei. Man erkennt sie am Aktionsplakat im Eingangsbereich. Wer im Aktionszeitraum seine Einkäufe in diesen Unternehmen erledigt und dazu kein Auto braucht, sammelt Stempel. Sobald der Stempelpass voll ist, winken tolle Gewinne. Neben dem Hauptpreis - einem Einkaufsgutschein für die Region im Wert von 500 Euro - werden viele tolle Sachpreise unter den Teilnehmern verlost. Stempelpässe gibt es bei den teilnehmenden Betrieben und im Gemeindeamt.

Info-Tag der Musikschule

Die Musikschule Blumenegg-Großes Walsertal präsentiert am Samstag, den 11. Mai in der Musikmittelschule Thüringen ihr Unterrichtsangebot. Interessierte sind von 14 bis 16.30 Uhr herzlich eingeladen, sich beim Tag der offenen Tür umfassend zu informieren.



Zum Auftakt führt das Lehrerteam um 14 Uhr die musikalische Geschichte „Der Grüffelo“ auf. Anschließend können die Besucher alle angebotenen Instrumente ausprobieren, die jeweiligen Lehrer kennenlernen und ihnen alle Fragen stellen. Wer in Ruhe darüber nachdenken möchte, für welches Instrument er sich entscheiden soll, stärkt sich am besten im

Pausencafé. Kinder mit einer besonderen Spürnase können sich außerdem auf die „Grüffelo-Instrumentensuche“ machen. Wenn sie erfolgreich sind, winkt eine Kleinigkeit im Pausencafé. Interessierte finden weitere Informationen auch im Internet unter www.ms-blumenegg-grosseswalsertal.at.

Dämmerschoppen der Musikanten

Unter dem Motto „Vier Vereine, ein Ziel“ laden die „Music Mixers“, die Harmoniemusik Ludesch, der Musikverein Thüringen und die Bürgermusik Bludesch zu einem gemeinsamen Dämmerschoppen.

Dieser geht am Samstag, 18. Mai auf dem Ludescher Dorfplatz über die Bühne. Die Musikanten laden ab 18 Uhr zu einem gemütlichen Abend mit guter Unterhaltung. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die Einnahmen des Abends kommen der regionalen Jungmusik „M&M's“ (Music Mixers) zugute.





Vorwort des Bürgermeisters

Die Initiative Ludesch fordert, dass wir in Ludesch eine Volksabstimmung darüber abhalten, wie es im Neugut in Sachen Widmungen und Betriebserweiterung weitergeht. Ein entsprechender Antrag wurde mir als Vorsitzendem der Gemeindevahlbehörde am 23. April übergeben. § 60 des Gemeindegesetzes schreibt nun vor, dass die Gemeindevahlbehörde ohne weiteren Aufschub innerhalb von vier Wochen darüber entscheidet, ob der Antrag zulässig ist. Ich habe deshalb die rechtliche Überprüfung sofort veranlasst. Sobald das Ergebnis vorliegt, wird die Gemeindevahlbehörde sich damit auseinandersetzen. Sollten wir zu dem Ergebnis kommen, dass der Antrag zulässig ist, werden wir selbstverständlich die nächsten Schritte gemäß der klaren Vorgaben und Fristen im Gemeindegesetz in die Wege leiten.

Das Brunnenprojekt an der Dorfstraße ist inzwischen abgeschlossen. Ich freue mich, dass die letzten erhaltenen Brunnen nun für die Nachwelt gesichert sind und unseren Ort weiterhin schmücken. Deshalb möchte ich mich bei allen Beteiligten - allen voran Gemeinderätin Mag. Heike Hartmann, DLZ-Leiter Ing. Roland Köfler und Restaurator Otto Summer - herzlich für ihren engagierten Einsatz bedanken.

Sie alle, liebe Ludescherinnen und Ludescher, möchte ich einladen: Nehmen Sie die Aktion „I koof im Dorf und bin sanft mobil“ unserer regionalen e5-Teams zum Anlass, die Unternehmen der Region und ihr Waren- und Dienstleistungsangebot wieder einmal genauer unter die Lupe zu nehmen. Sie werden staunen, was in unmittelbarer Nachbarschaft alles zu haben ist.

Ihr Bürgermeister
Dieter Lauer

Abrechnung der Jagdpacht 2018/2019

Die Abrechnung 2018/2019 der Jagdgenossenschaft sowie das Verzeichnis der Beträge, welche die einzelnen Mitglieder erhalten, liegt von Freitag, 10. Mai bis einschließlich Freitag, 7. Juni im Gemeindeamt auf. Die Mitglieder können während der Amtsstunden im Sekretariat bei Ilse Dünser in diese Unterlagen Einsicht nehmen und Einwände schriftlich oder mündlich einbringen.

Mit dem Travel-Pass durch Europa

Wer 18 Jahre alt ist und aus einem EU-Land kommt, hat noch bis 16. Mai Gelegenheit, einen Travel-Pass für eine bis zu 30 Tage dauernde Zugreise durch Europa zu gewinnen.

Rund 30.000 junge Menschen aus allen Ländern der EU haben im vergangenen Jahr mit dem Travel-Pass Europa bereist. Im Rahmen der Initiative DiscoverEU vergibt die Europäische Union nämlich an alle Mitgliedsländer ein Kontingent an Zugtickets, das von der jeweiligen Einwohnerzahl abhängig ist. Österreich hat Anspruch auf 344 Travel-Pässe. Wer zwischen dem 2. Juli 2000 und dem 1. Juli 2001 geboren ist (und dieses Angebot nicht schon im Vorjahr genutzt hat), kann sich online um einen davon bewerben. Einzige Bedingung: Die Gewinner müssen auf den sozialen Medien als Botschafter für DiscoverEU von ihrer Reise berichten. Interessierte finden detaillierte Informationen und den Bewerbungslink unter www.aha.or.at/discovereu.



Mit dem Travel-Pass von DiscoverEU kann Europa bis zu 30 Tage lang erkundet werden. Foto: pexels

„Lätz Fätz“ am Dorfplatz

Am 25. und 26. Mai laden die Ludescher Musikanten wieder zu ihrem beliebten „Lätz Fätz“ auf dem Dorfplatz. Eröffnet wird das Spektakel am Samstag von der „Sibner Partie und den „Stockhiatla“.

Am 25. Mai wird ab 19 Uhr unter dem Solardach gefeiert. Für beste Unterhaltung sorgen die Vorarlberger Brass-Truppe „Sibner Partie“ sowie die Stimmungskanonen von „Stockhiatla“ aus Kärnten. Karten gibt es im Vorverkauf um acht Euro bei den Mitgliedern der Harmoniemusik sowie im Motorradcenter Oberland. An der Abendkasse kostet der Eintritt zwölf Euro.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Jugend. Um 9 Uhr startet der Umzug der Jungmusikskapellen, die beim anschließenden Frühschoppen auf dem Dorfplatz ihr Können konzertant unter Beweis stellen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, und auch für die kleinen Besucher werden die Mitglieder der Harmoniemusik ein unterhaltsames Kinderprogramm vorbereiten. Die Musikanten bedanken sich bereits im Vorfeld für das Verständnis der Anrainer, welche an diesen beiden Tagen mit etwas mehr Lärm als sonst rechnen müssen.

Vortragsreihe „Wertvolle Kinder“

Im Rahmen der Vortragsreihe „Wertvolle Kinder“ des Vorarlberger Kinderdorfs informiert Diplom-Psychologe Stefan Lüttke am 8. Mai über Depressionen bei Kindern und Jugendlichen.

Unter dem Titel „Das laute Leise“ spricht der erfahrene Therapeut ab 20 Uhr im Vorarlberger Kinderdorf (Kronhaldenweg 2 in Dornbirn) über Ursachen und Symptome im Unterschied zum Krankheitsbild von Erwachsenen. Depressionen werden bei Kindern und Jugendlichen nämlich oft übersehen. Anhand von Fällen aus der Praxis zeigt der Experte aber auch Wege aus der Depression und präventive Ansätze auf. Der Eintritt zu den Veranstaltungen der Reihe „Wertvolle Kinder“ ist frei. Interessierte sollten sich aber unter Tel: 05574/4992-63 oder per E-Mail: a.pfanner@voki.at anmelden. Die Vorträge können zudem in der Vokithek des Kinderdorfs online nachgehört werden: <http://www.vorarlberger-kinderdorf.at/familienimpulse/vortraege-nach hoeren-und-sehen>. Der letzte Vortrag der Reihe steht am 12. Juni ab 20 Uhr auf dem Programm: Unter dem Titel „Nichts ist so wie es war“ geht die erfahrene Notfallpsychologin Univ.-Prof. Dr. Barbara Juen auf die besonderen Bedürfnisse von Kindern nach traumatischen Erlebnissen ein.



Der Tanzbrunnen präsentiert sich wieder bestens ins Schuss.

Brunnensanierung ist gelungen

Es war einiges an Arbeit, doch nun präsentieren sich die letzten erhaltenen Dorfbrunnen wieder in neuem Glanz. Mit finanzieller Unterstützung aus dem Leader-Fördertopf der EU wurden sie aufwendig saniert.

Bevor 1911 die ersten Wasserleitungen gebaut wurden, waren die Dorfbrunnen Treffpunkte und wichtige Infrastruktur für das Zusammenleben. Ludesch bestand damals aus 163 Häusern entlang der Dorfstraße. Die rund 800 Bewohner schöpften ihr Wasser aus zehn öffentlichen Brunnen, wuschen dort ihre Wäsche und tränkten das Vieh. Von diesen zehn Brunnen sind heute nur noch drei erhalten. 1950 wurden diese neu aufgebaut. Als zwei der Brunnen Jahre später nicht mehr dicht waren, wurden diese zum Teil mit neueren Materialien repariert. Diese wurden nun entfernt. Ziel des LEADER-Projektes war es nämlich auch, die Brunnen wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen. Mit Otto Summer wurde dafür ein Fachmann engagiert, der sich mit alten



Bautechniken gut auskennt und sein Wissen gerne auch an andere Interessierte weitergab. „Es braucht keine neuen Erfindungen“, erklärte er bereits bei seinen ersten Inspektionen. „Die Brunnen haben ja einige Zeit funktioniert.“ Man müsse nur rechtzeitig dazu schauen, meinte der Experte. Die Voraussetzungen dafür sind nun gegeben.

Von Dezember bis März hat sich das Brunnenbau-Team am Tanzbrunnen im Bereich Vogelsgang, sowie an den beiden anderen Brunnen in der Dorfstraße zu schaffen gemacht. Alle drei sind nun wieder bestens intakt.

Zwar werden sie nicht mehr so dringend für die Wasserversorgung gebraucht, wie dies früher der Fall war. Der ständige Durchlauf über die Brunnen sorgt aber für einen permanenten Wasseraustausch in den Leitungen, was sich auf die Qualität des Ludescher Trinkwassers positiv auswirkt. „Vor allem aber sind die Brunnen ein wichtiges Kulturgut, das wir durch dieses Projekt erhalten konnten“, freut sich die zuständige Gemeinderätin Mag. Heike Hartmann über den Abschluss der Bauarbeiten.

Mitte Juni sollen die neuen Brunnen eingeweiht werden. Außerdem wird künftig eine Info-Tafel auf die Geschichte und die ehemalige Bedeutung der Dorfbrunnen aufmerksam machen.

Walpurgisnacht

Hertha Glück und Pauline Burtscher laden Interessierte ab 18 Jahren am Samstag, 18. Mai von 19 bis zirka 22 Uhr zu einer Walpurgisnacht mit Geschichten, Ritualen und Brot aus dem Kachelofen in die Erzählstube im Gmeiner-Haus (Dorfstraße 153) ein. Die Teilnahme kostet 36 Euro inklusive Brot und anderen Köstlichkeiten. Anmeldungen nimmt Hertha Glück unter E-Mail: hertha.glueck@aon.at oder Tel: 0664/1957427 entgegen.

Leserbeitrag

Hallo, liebe Jahrgänger 1966/67!

Der diesjährige Ausflug führt uns auf den Ludescherberg. Dieser findet am 07.09.2019 statt, und es erwartet uns eine Käsknöpflerpartie im Berghof. Diejenigen unter uns, die sich ein wenig mehr bewegen wollen, werden den Weg zu Fuß zurücklegen. Die anderen können mit dem Bus nach Raggal fahren, und nach einer kleinen Wanderung erreichen auch diese unser Ziel. Die genauen Zeiten werden noch bekannt gegeben. Anmeldungen können bei Andrea Winkler-Öhre unter der Nr. 0664/1259698 (winkler.oehre@hotmail.com) oder Annemarie Ehrenbrandtner unter 0650/5233134 (anne.ehrenbrandtner@gmx.at) bis 26.8.2019 vorgenommen werden. Auch dieses Jahr wird wieder der Jahresbeitrag von Euro 15.- fällig, und wir bitten Euch, diesen auf das Konto Raiba Walgau-Grosswalsertal, Jahrgänger 1966/67, IBAN AT 93 3745 8000 0578 7627 zu überweisen.

Wir freuen uns auf rege Anmeldungen und wünschen eine schöne Zeit.

Das O-Team

Auswanderergeschichten aus dem Walgau

Die Ausstellung „wo anders hin - Auswanderergeschichten aus dem Walgau“ macht bis 6. Juni im Gemeindehaus Nüziders Station. Sie wird am Freitag, 17. Mai um 19.30 Uhr mit



einem Vortrag von Mag. Christof Thöny eröffnet. Interessierte können sich anschließend von Montag bis Donnerstag jeweils von 8 bis 12 und 13.30 bis 16 Uhr sowie an den Freitagen von 8 bis 12 Uhr im

Seminarraum des Gemeindehauses mit den Schicksalen der Walgauer Auswanderer befassen. Am Freitag, 24. Mai ab 19.30 Uhr gibt es dort außerdem Gelegenheit, im „Gesprächscfé“ unter der Leitung von Mag. Eva-Maria Hochhauser-Gams mitzudiskutieren.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

LE 14-20

Vorarlberg
Land Vorarlberg



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier fördert Europa in
die ländlichen Gebiete.



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 11.5.** Frühlingsausstellung in der Caritas-Werkstätte von 10 bis 16 Uhr
- 14.5.** Energieberatung von 16 bis 17.30 Uhr im Gemeindezentrum
- 18.5.** Dämmerchoppen der Musikkapellen der Region ab 18 Uhr am Dorfplatz
- 18.5.** Walpurgisnacht im Gmeiner-Haus ab 19 Uhr
- 18.5.** Musikantenstammtisch ab 20 Uhr im Gasthof Walgau
- 22.+23.5.** Planungssprechtage Ludescherberg
- 23.5.** Elternberatung von 14 bis 15 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 9.5. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 10.5. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 11.-13.5. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)
- 14.5. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 15.5. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 16.5. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
- 17.5. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
- 18./19.5. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 20.5. Dr. Maier, Bludesch (05550/33400)
- 21.5. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
- 22.5. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- 23.5. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)

Entsorgung

- 10.5.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
 - 15.5.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am
- Mittwoch von 13.30 bis 18 Uhr,** am
 - Freitag von 13.30 bis 17 Uhr** sowie am
 - Samstag von 9 bis 12 und von 13 bis 16 Uhr** abgegeben werden.

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 21. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 16. Mai bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 2221-200) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dieter Lauer mann ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 2221-0, Fax 2221-11, E-mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Blumenegg im 1. Weltkrieg

Geschichtsinteressierte haben am 11. Mai ein weiteres Mal Gelegenheit, das Buch „Faszination-Wirklichkeit-Ernüchterung“ über die Auswirkungen des 1. Weltkriegs in den Blumenegg-Gemeinden kennenzulernen.

Am Samstag, 11. Mai wird dieses Gemeinschaftswerk der „Freunde der Geschichte Blumeneggs“ in Thüringerberg vorgestellt. Interessierte sind ab 18 Uhr im Gemeindefaal herzlich willkommen.

Vier Landesmeistertitel

Riesenerfolg für die Schüler der Sportmittelschule Nüziders: Die Ski- und Snowboard-Sportler holten bei den SnowX Games Anfang April gleich vier Landesmeistertitel. Dazu haben auch Ludescher Schüler viel beigetragen.

Trotz äußerst widriger Verhältnisse erkämpften sich die Mädchen bei den Schulsport Landesmeisterschaften in Gargellen die Siegerpokale sowohl auf Schiern wie auch mit dem Snowboard. In der Einzelwertung hatte das Cross Team von Trainer Stephan Klimesch ebenfalls die Nase vorn: Die Sportmittelschule stellte mit David Erhard den schnellsten Boarder, Mia Nesler landete als Schifahrerin auf Platz 1 in ihrer Kategorie. Laurena Martin gab mit einer Bronzemedaille weiteren Anlass zum Jubeln. Fotos: SMS Nüziders



Die frisch gekürten Landesmeister mit Trainer Stephan Klimesch: oben Sara Erhard, Fiona Ganahl, Lara Neyer-Hollenstein und Melanie Vidmar; re: Laurena Martin, Alina Kaufmann, Lorie Droz, Mia Neßler (Schi)

Senioren auf „Basilika-Tour“

Mitglieder des Ludescher Seniorenbundes besuchten in den letzten Wochen gleich zwei Basilikas in Vorarlberg.

Eine Wanderung zur Wallfahrtskirche in Rankweil gehört bereits zu den Fixpunkten im Frühjahrsprogramm des Vereins. Heuer wurde zudem der Wunsch laut, doch einmal die Kirche in Bildstein zu besichtigen, die erst vor einem knappen Jahr zur Basilika erhoben wurde. Trotz trübem Aprilwetter machten sich 35 Senioren mit dem Bus auf den Weg ins Rheintal. Nach einer gesanglichen Einstimmung brachte Pfarrer Mag. Paul Burtscher den Ausflüglern persönlich die Geschichte und die Kunstschatze der bekannten Wallfahrtskirche nahe. Mit kirchlichem Segen machten sich die Senioren anschließend auf ins nahe gelegene Wirtshaus, um sich mit Glühwein, Kuchen, Kaffee und einem „Z‘viere“ zu stärken, bevor es wieder zurück in den Walgau ging. Fotos: Seniorenbund Ludesch

